



13.12.2022 11:10 CET

Impact Investment: Gothaer investiert 100 Mio. USD in Naturkapital

- Erste Investition ist der Natural Capital Fund von Climate Asset Management
- Climate Asset Management ist ein Joint Venture zwischen HSBC Asset Management und der internationalen Investitions- und Beratungsfirma Pollination
- Gothaer ist gemessen am Kapitalanlage-Volumen größter Investor der Versicherungsbranche im Bereich Impact Investments
- Das Investment unterstützt die Erreichung des Net Zero Ziels der Gothaer sowie die glaubhafte Umsetzung der ESG-Strategie des

Köln, 13. Dezember 2022 – Ab sofort erweitert die Gothaer ihr Portfolio um Investments in Naturkapital und nimmt damit eine Vorreiterrolle im Markt ein. Das erste Investment ist mit 100 Mio. USD der Natural Capital Fund. Der Natural Capital Fund ist mit einem Zielvolumen von einer Milliarde US-Dollar einer der größten Fondskonzepte für Naturkapital. Der Fonds plant Investitionen in nachhaltige Land- und Forstwirtschaft in Europa, Nordamerika, Australien und Neuseeland. Damit startet der Gothaer Konzern innerhalb der sich entwickelnden Asset-Klasse Naturkapital ein Neu-Investment mit einem Zeithorizont von 15 Jahren. Die Gothaer Asset Management AG arbeitet bei diesem Investment mit Climate Asset Management, dem Joint Venture zwischen HSBC Asset Management und Pollination, zusammen. Pollination wurde 2019 gegründet und ist eine auf Lösungen zur Bewältigung des Klimawandels spezialisierte Investitions- und Beratungsfirma. Climate Asset Managements Ambition ist es, die weltweit größte Vermögensverwaltung für Naturkapital zu werden.

„Unter Naturkapital verstehen wir nachhaltige Investments, sogenannte Impact Investments, die einen positiven Nachhaltigkeitsbeitrag leisten. Dabei stehen die CO₂-Reduktion und die Steigerung der Biodiversität im Fokus. Unsere aktuelle Zielsetzung sind Investments, die konform zum Artikel 9 der EU-Offenlegungsverordnung eingestuft werden.[\[1\]](#) Aktuell sind hier im Markt nur sehr begrenzt Anlagemöglichkeiten vorhanden. Mit der Umwandlung von Flächen in nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, gehen wir den ersten Schritt und reduzieren nicht nur vorhandene CO₂-Emissionen, sondern schaffen einen positiven Beitrag zur Biodiversität durch neue oder aufbereitete Flächen“, so Alina vom Bruck, Vorständin Gothaer Asset Management AG.

Christof Kutscher, der Chief Executive Officer von Climate Asset Management meint dazu: „Die Gothaer ist seit Langem als führendes innovatives Unternehmen in der Versicherungsbranche anerkannt. Ein hervorragendes Beispiel für ihren Pioniergeist ist ihr Investment in den Natural Capital Fund, der einen Beitrag zur Erhaltung und Wiederherstellung der Natur, zur Verbesserung der Artenvielfalt und der Bodengesundheit leisten sowie gleichzeitig langfristig unkorrelierte Renditen erwirtschaften soll. Wir sind stolz darauf, mit diesem Unternehmen zusammenarbeiten zu können.

Gothaer ist gemessen am Kapitalanlage-Volumen größter Investor der

Versicherungsbranche im Bereich Impact Investments

Zu Impact Investments zählen auch Investitionen in Erneuerbare Energien. Von den schätzungsweise 11 Mrd. Euro, die die gesamte Versicherungsbranche in Erneuerbare Energien investiert hat, kommen alleine 1,4 Mrd. Euro vom Gothaer Konzern. Zukünftig sollen jährlich zusätzlich 200 Mio. Euro in Impact Investments angelegt werden. Bereits seit 2012 investiert der Gothaer Konzern in Erneuerbare Energien. Mittlerweile ist die Gothaer einer der größten Investoren in diesem Segment gemessen am Kapitalanlagevolumen.

Gothaer Konzern ist über alle ESG-Dimensionen glaubhaft nachhaltig

„Es ist uns ein großes Anliegen, als Unternehmen und als Investor glaubhaft nachhaltig zu sein. Gleichzeitig mit dem Ziel der Erreichung von Netto-Null Emissionen im Portfolio bis 2050 haben wir 2021 einen Zeitplan zum Ausstieg aus der kohlebasierten Wirtschaft verabschiedet. Zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens stehen unsere Gesellschaft und Wirtschaft vor tiefgreifenden Transformationen. Die Gothaer wird vor allem über ihre Kapitalanlagen und ihre führende Rolle als Gewerbe- und Industrieversicherer einen spürbaren Beitrag zum Gelingen dieser Aufgabe leisten“, erklärt Harald Eppe, Finanzvorstand und im Konzern für das Thema Nachhaltigkeit zuständig.

[\[1\]](#) Artikel 9 Investments besitzen ein angestrebtes Nachhaltigkeitsziel und es gelten zusätzliche Offenlegungspflichten in vorvertraglichen Dokumenten, im regelmäßigen Reporting sowie auf der Website.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczek

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010